

Nachdem das C. G. Jung-Symposium 2014 von den TeilnehmerInnen so erfolgreich erlebt wurde, wird auch diese Traumwerkstatt auf Schloss Kapfenburg stattfinden. Dieses eindrucksvolle Deutschordenschloss liegt im Ostalbkreis auf einer Bergnase des Albtraufs, 130 m über der Stadt Lauchheim und beherbergt die „Internationale Musikschulakademie Kulturzentrum Schloss Kapfenburg“.

Zur Geschichte des Schlosses:

Nach dem Untergang der Stauer übernahmen die Grafen von Oettingen und ihre Lehnsherren, die Herren von Gromberg, einen Großteil der Ländereien um die Kapfenburg. 1364 erwarb das Deutschordenshaus Mergentheim den einstigen Staufersitz. Es war die letzte Kommandengründung des Ordens im süddeutschen Raum. 1806 ging die Burg an Friedrich von Württemberg, seither gehört sie dem Land. So gibt Schloss Kapfenburg vor allem Zeugnis über eine kleine geistlich-ritterliche Residenz des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit.

Hinter der Internationalen Musikschulakademie steht der Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs.

Auf Schloss Kapfenburg verbinden sich historisches Ambiente, erstklassige Gastronomie und eine reizvolle Landschaft mit günstiger Verkehrsanbindung, ausgezeichneter Organisation und dem Flair eines kulturellen Zentrums auf einmalige Weise.

Rundgang durch das Schloss:

<http://schloss-kapfenburg.de/schloss-kapfenburg.1.0.html>

Internationale Musikschulakademie Kulturzentrum
Schloss Kapfenburg
D 73466 Lauchheim

Fon +49 7363 96 18 0, Fax +49 7363 96 18 20

info@schloss-kapfenburg.de, www.schloss-kapfenburg.de

Schloss Kapfenburg Anfahrt:

Auto:

von Würzburg:

über die Autobahn E 7 Richtung Ulm,, Abfahrt Westhausen, dann B29 (Richtung Nördlingen) bis Lauchheim.

von Stuttgart:

B29, Aalen (Richtung Nördlingen) bis Lauchheim.

Bahn:

von Würzburg

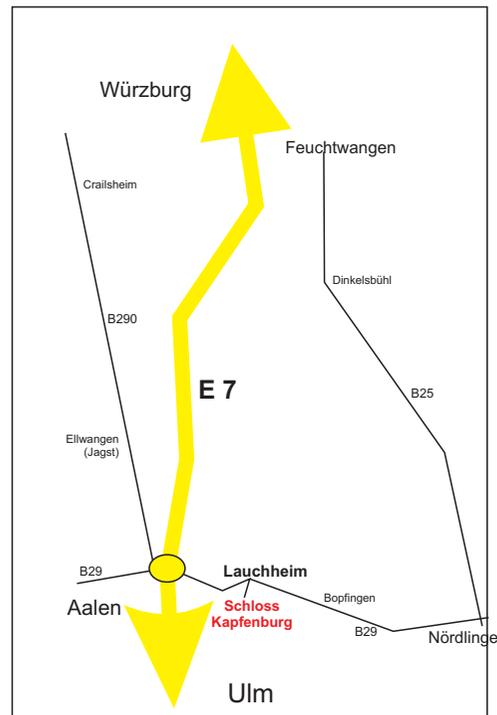
über Ansbach, Crailsheim, Aalen, Richtung Nördlingen bis Lauchheim.

(Zugverbindungen werden noch auf der Webseite veröffentlicht)

von Stuttgart

über Aalen, Richtung Nördlingen bis Lauchheim.

(Zugverbindungen werden noch auf der Webseite veröffentlicht)



Einladung zur TRAUM WERK STATT

Studententage

für tiefenpsychologische
oder analytische
PsychotherapeutInnen
und für Studierende in den
entsprechenden Weiterbildungen

auf Schloss Kapfenburg
9.10. bis 11.10.2015



Psychoanalytisches Institut Stuttgart e.V.
Hohenzollernstr. 26, 70178 Stuttgart
www.psychoanalysestgt.de
info@psychoanalysestgt.de

In den Träumen verborgen sah C. G. Jung den Weg, auf dem wir das Geheimnis des Lebens und den Sinn unseres Daseins ergründen können. Bei diesem Prozess helfen die Träume, unsere Persönlichkeit zu entfalten und zu vervollständigen. So sind sie die vermutlich beste Übung zur Erweiterung unseres Bewusstseins. Sie führen uns zur Ganzheit, weil sie Bilder benutzen, die von den in uns brachliegenden Bereichen erzählen. Wenn wir ihre Botschaften aufnehmen und uns ihnen öffnen, bereichern und erhellen sie nicht nur unseren Alltag, sondern können unser Leben verändern. Träume sind sowohl schöpferische Quelle als auch Wegweiser in unserem Alltag und bei der Selbstverwirklichung.

Doch wie können wir uns den Träumen nähern und etwas mit ihnen anfangen? Können wir sie vielleicht sogar selbst interpretieren und sie als Hilfe für unser Entwicklung ansehen?

Der Workshop wird zahlreiche Möglichkeiten eröffnen, wie ein vertiefter Zugang zu den Träumen zu bekommen ist. So werden alle TeilnehmerInnen die Fähigkeit entwickeln können, die Besonderheit des eigenen Träumens kennenzulernen, um sich künftig selbst Inhalt und Be-Deutung der Träume zu erschließen.

Darüber hinaus arbeiten wir mit verschiedenen Imaginationen (Aktive Imagination nach C. G. Jung, Imaginatives Bilderleben, einzeln und in der Gruppe).
Was gemacht wird, entscheidet die Gruppe.

Mitbringen:

Woldecke, bequeme Kleidung, Schreibzeug, A3-Zeichenblock und Öl- und/oder Kreide-Pastell-farben (Stifte).

Eingeladen sind hierzu tiefenpsychologische oder analytische PsychotherapeutInnen und Studierende in entsprechenden Weiterbildungen. Studierende können ca. 10 Doppelstunden erwerben. Die Zertifizierung bei der Psychotherapeutenkammer wird beantragt.

Die Kosten

betragen voraussichtlich insgesamt einschließlich Übernachtung und Vollpension pro Person

im Einzelzimmer 120 €,
im Doppelzimmer 100 €.

Tagungsbeitrag: 80 € (Studierende 40 €).

Beginn: Freitag, 9.10.2015 um 18 Uhr, Ende:
Sonntag, 11.10.2015 gegen 13 Uhr.

Anmeldeschluss: 24. Juli 2015

Da die Teilnehmerzahl sehr begrenzt ist, empfiehlt sich baldige Anmeldung. Weitere Informationen werden nach der Anmeldung mitgeteilt, können aber auch unter www.ocius.de abgerufen werden.

Anmeldung an ho@obleser.de

Bitte den Betrag bis 24.7.2015 einzahlen auf das Konto Horst Obleser: Stichwort „Traumwerkstatt“, Postbank Stuttgart,
IBAN: DE95 6001 0070 0026 5577 07
BIC: PBNKDEFF

Die nächste **TRAUMWERKSTATT** wird voraussichtlich im Mai 2016 stattfinden.

Leitung: Horst Obleser, Dipl.-Psych.,
Psychoanalytiker DGPT,
Lehranalytiker, Supervisor, Dozent

Anmeldung zur Traumwerkstatt

bis zum 24. Juli 2015

an: ho@obleser.de

oder:

Horst Obleser, Hebelstr. 2, 71364 Winnenden

Name, Vorname:

Anschrift:

(.....).....

Tel/Handy:

Email:

